

Sitzungsprotokoll vom 17.12.2014 - Gemeinderat

Ort Gemeindeamt, Sitzungssaal **Beginn** 17:30
Schriftführer Gottfried Berndl **Ende** 18:20

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Sitzungseinladungen nachweislich zugestellt wurden. Das Protokoll wurde den im Gremium vertretenen Fraktionen mit der Sitzungseinladung zugestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Bemerkungen GR DI(FH) Berner ist entschuldigt abwesend. GR Hörmann kommt etwas später.

Folgender Dringlichkeitsantrag liegt vor: "Resolution für eine aktive Neutralitätspolitik statt Beteiligung an Sanktionen". Der Antrag ist von der Mehrheit der Gemeinderäte unterfertigt und er wird daher vom Bürgermeister unter Punkt 1.12 auf die Tagesordnung genommen und nach dem Punkt 1.09 behandelt.

Anwesend:

Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
Vbgm. Walter Horinek
GfGR. Andrea Kotmiller
GfGR. Ing. Ewald Rammel
GfGR. Roman Kadanka
GfGR. Rudolf Reiß
GfGR. Dir. Franz Hagenauer
GR. Ingeborg Schweinzer
GR. Judith Kiebl
GR. Johann Riesenhuber
GR. Jochen Gugerel
GR. Ing. Wolfgang Brückler
GR. Monika Rammel
GR. Stefan Hörmann
GR. Sabine Ramel
GR. Ewald Paukowitsch
GR. Karl Seitlberger
GR. Franz Stiefsohn
GR. Gabriele Karner-Rußwurm
GR. Ing. Karl Wieder
GR. Ing. Gottfried Grabensteiner
GR. Erich Königsberger
GR. Erich Kovar
GR. Manuela Gruber

Tagesordnung

- | | | |
|------|--|--------------------------------|
| 1. | Öffentlicher Teil | |
| 1.01 | Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung | |
| 1.02 | Gebarungsprüfung | GR. Erich Königsberger |
| 1.03 | Subventionen und Spenden | GfGR. Andrea Kotmiller |
| 1.04 | Dienstpostenplan 2015 | Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger |

1.05	Voranschlag 2015 und mittelfristiger Finanzplan 2016 - 2019	GfGR. Ing. Ewald Rammel
1.06	Abschluss der Bewohnerverträge im Sozialzentrum	GfGR. Andrea Kotmiller
1.07	Übernahme ins öffentliche Gut	Bgm. DI(FH) Rainer Handfinger
1.08	Grundstücksangelegenheiten	Bgm. DI(FH) Rainer Handfinger
1.09	Auftragsvergaben für den Straßenbau	GfGR. Ing. Ewald Rammel
1.10	Bericht des Bildungsgemeinderates	15
1.11	Ehrungen	Bgm. DI(FH) Rainer Handfinger

Zu Punkt 1.: Öffentlicher Teil

Bericht

Zu Punkt 1.01: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Bericht

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Es gilt daher als genehmigt.

Zu Punkt 1.02: Gebarungsprüfung

Bericht

GR Königsberger berichtet über die am 25.11.2014 durchgeführte Gebarungsprüfung, die sich über die Zeit vom 20.09.2014 bis einschließlich 24.11.2014 erstreckte. Der Bericht über die Gebarungsprüfung liegt dem Protokoll als Beilage 1 bei. Der Bericht wird einhellig zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 1.03: Subventionen und Spenden

Bericht

GGR Kotmiller ersucht, folgende Subventionen zu gewähren:

Jugendförderverein FireStorm € 500,-
NÖ Berg- und Naturwacht € 20,-
ESV-Sportverein, Jahressubvention 2014, € 1.100,-
Naturfreunde, Jahressubvention 2014, € 1.000,-
Naturfreunde Foto-Sektion € 300,- für die Abhaltung der Landesmeisterschaften
Elternverein NÖ Mittelschule 2014/2015 € 250,-
Verein Freunde der Ballettschule, Jahressubvention 2014, € 500,-
Elternverein der Volksschule € 250,-

Zum Ansuchen des Pfarramtes um Übernahme von 10 % der für die Pfarrheimsanierung veranschlagten Kosten in der Höhe von € 265.000,- wird eine Subvention in der Höhe der Landesförderungen - analog der bisherigen Vorgangsweise - vorgeschlagen. Laut einem Schreiben von Hrn. Zuser wurden vom Land Gesamtförderungen in der Höhe von € 19.500,- (Energieförderung € 10.000,-, Jugendförderung € 9.500,-) zugesagt.

Weiters sollen noch folgende Subventionen gewährt werden (noch nicht in Gremien behandelt):

Freiwillige Feuerwehr, Jahressubvention 2015, € 17.000,-
Rotes Kreuz, Rettungsdienstbeitrag 2015, € 10,- pro Einwohner
Wirtschaft Ober-Grafendorf für die Abhaltung des Adventmarktes € 1.500,-

Das Subventionsansuchen des ATSV wurde zurückgestellt.

GGR Reiss ersucht, für die Renovierung des Pfarrheims € 25.000,- zu genehmigen.

GR Paukowitsch erklärt sich bei der Abstimmung für die Subvention des Adventmarktes für befangen.

Der Bürgermeister lässt daher zu Beginn über den Antrag von GGR Reis (Renovierung Pfarrheim) abstimmen:

ÖVP dafür (8 Stimmen), FPÖ, Grüne und GR Ing. Brückler Stimmenthaltung (5 Stimmen), SPÖ außer GR Ing. Brückler dagegen (10 Stimmen). Damit gilt dieser Antrag als abgelehnt.

Abstimmung Antrag GGR Kotmiller (Renovierung Pfarrheim):
SPÖ, FPÖ und Grüne dafür (15 Stimmen), ÖVP dagegen (8 Stimmen). Der Antrag über eine Subvention von € 19.500,- ist daher mehrheitlich beschlossen.

Anschließend lässt der Bürgermeister über die restlichen Subventionen abstimmen, ausgenommen Adventmarkt:

Einstimmig beschlossen.

GR Paukowitsch verlässt für die Abstimmung den Saal. Daraufhin lässt der Bürgermeister über die Subvention betreffend Adventmarkt abstimmen:
Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.04: Dienstpostenplan 2015

Bericht

Der Bürgermeister stellt den Dienstpostenplan 2015 vor und weist auf die Änderungen gegenüber 2014 hin. Die Mitarbeiter der Musikschule sind ab 2015 beim Musikschulverband. Die Zustimmung der Personalvertretung ist gegeben.

Antrag

Der Bürgermeister ersucht, den Dienstpostenplan laut Beilage 2 zu beschließen.

Beschluss

Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.05: Voranschlag 2015 und mittelfristiger Finanzplan 2016 - 2019

Bericht

Finanzreferent GGR Ing. Ewald Rammel bringt anhand des Voranschlagskonzeptes für das Haushaltsjahr 2015 die Summen der Einnahmen und Ausgaben in den 10 Gruppen des ordentlichen Haushaltes zur Kenntnis, die zusammen je € 10.194.700,- betragen. Rund € 600.000,- Musikschul-Budget sind ab dem Jahr 2015 in den eigens geschaffenen Gemeindeverband der Musikschule Ober-Grafendorf (mit St. Margarethen bzw. Bischofstetten ab 2016) transferiert worden. Weiters erfolgt ein Bericht zum mittelfristigen Finanzplan 2016 bis 2019.

Im außerordentlichen Haushalt gibt es 8 Vorhaben mit einer Gesamtsumme € 1.555.000,-

Stadterneuerungsprozess € 30.000,-

FF-Rüstlöschfahrzeug € 140.000,-

Straßenbau € 500.000,-

Errichtung von Radwegen € 115.000,-

Hochwasserschutzmaßnahmen € 25.000,-

Instandhaltung der Güterwege € 25.000,-

An- und Verkauf von Grundstücken € 500.000,-

Wasserversorgungsanlage BA 17 HB Gattmannsdorf € 220.000,-

Die Projekte des außerordentlichen Haushaltes werden wie folgt finanziert: Überschüsse aus den Vorjahren, Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt, Förderungen des Landes und des Bundes, Bedarfszuweisungen, Darlehensaufnahmen bei Kreditinstituten, Erlöse aus Grundverkauf.

Summe der Einnahmen des außerordentlichen Haushaltes € 1.555.000,-.

Die Gesamtsumme der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes bestimmt sind, beträgt € 315.000,-.

Darlehensaufnahmen sind zur Finanzierung des Projekts BA 17 (Hochbehälter Gattmannsdorf) und für den Ausbau des Radwegnetzes vorgesehen.

Der Darlehensstand beträgt am 31.12. des Haushaltsjahres 2014 € 7.733.500,- davon entfallen auf Darlehen, die durch Gebühren und Abgaben gedeckt sind, € 6.247.400,-.

Bei einem Darlehensstand am 31.12. des Haushaltsjahres 2015 von € 7.238.600,- haben die marktbestimmten Betriebe (Abschnitte 85 bis 89, wie Wohn- und Geschäftsgebäude, Siedlungswasserwirtschaft) einen Anteil von € 5.848.600,-.

Zur Tilgung von Darlehen sind € 799.800,- und für Zinsen € 98.500,- aufzuwenden. Die Annuitätenzuschüsse betragen € 137.200,-. Der Stand der Rücklagen beträgt am 01.01.2015 € 263.500,-.

Es wird weiters festgehalten, dass keine Kassenkredite aufgenommen werden.

Weiters bringt GGR Ing. Rammel auszugsweise den mittelfristigen Finanzplan für den Zeitraum 2016 bis 2019 zur Kenntnis.

Die Summenübersicht des ordentlichen Haushaltes - Einnahmen und Ausgaben
2015 € 10.194.700,-
2016 € 10.191.000,-
2017 € 10.301.200,-
2018 € 10.508.800,-
2019 € 10.703.500,-

Die Summenübersicht des außerordentlichen Haushaltes - Einnahmen und Ausgaben
2015 € 1.555.000,-
2016 € 1.358.000,-
2017 € 1.108.000,-
2018 € 1.108.000,-
2019 € 1.078.000,-

Der Beschluss des Voranschlages und des mittelfristigen Finanzplanes wird empfohlen.

- Antrag** GGR Ing. Rammel ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.
Beschluss Mit Mehrheit beschlossen
Bemerkungen SPÖ, ÖVP und Grüne dafür (20 Stimmen), FPÖ dagegen (3 Stimmen)

Zu Punkt 1.06: Abschluss der Wohnerverträge im Sozialzentrum

- Bericht** GGR Kotmiller informiert, dass folgende Wohnerverträge zum Beschluss vorliegen:
Artner Josefine, Siedlungsstraße 13/124, 35,10 m², mit 01.04.2014
Ziegelwanger Walter und Johanna, Siedlungsstraße 13/203, 35,09 m², mit 15.06.2014
Lugbauer Hedwig, Siedlungsstraße 13/102, 35,10 m², mit 01.07.2014
Göls Maria, Siedlungsstraße 13/123, 35,09 m², mit 01.08.2014
Skala Gertraude, Siedlungsstraße 13/112, 35,10 m², mit 01.10.2014
Frießenbichler Irmgard, Siedlungsstraße 13/101, 46,82 m², mit 01.11.2014
Wieland Werner, Siedlungsstraße 13/204, 35,10 m², mit 01.12.2014

- Antrag** GGR Kotmiller ersucht, die Wohnerverträge laut Beilagen 3-9 zu beschließen.
Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.07: Übernahme ins öffentliche Gut

- Bericht** Der Bürgermeister berichtet, dass das Grundstück 631/1 (Bahnübergang bei km 14,162), das aus dem öffentlichen Gut entwidmet wurde, wieder ins öffentliche Gut zu übernehmen ist. Dieser Übergang soll ein öffentlicher Übergang für Fußgänger bleiben. Das ist damit gewährleistet. Für die Gemeinde ist das mit keinen weiteren Kosten verbunden.

- Antrag** Der Bürgermeister ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.
Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.08: Grundstücksangelegenheiten

- Bericht** A) Grundstück 32/10, KG Rennersdorf:
Der Bürgermeister berichtet, dass das Grundstück 32/10, KG Rennersdorf, 800 m², zum Preis von € 44.000,- an Frau Hubmayr Sabrina und Ing. Rafferseder Willy (Bauverpflichtung innerhalb von 4 Jahren, Fertigstellung innerhalb von 7 Jahren) verkauft werden soll (siehe Vertrag Beilage 10).
- B) Flurgasse, Grundstücke 948 und 1440:
Der Bürgermeister berichtet, dass Frau Bachhofner Teile der Grundstücke 948 und 1440 im Gesamtausmaß von ca. 1.050 m² zum m²-Preis von € 25,- erwerben möchte. Da vor dem Erwerb noch eine grundbücherliche Bereinigung erfolgen muss, soll vorerst ein Pachtvertrag analog dem mit der Familie Elmer abgeschlossen werden (siehe Vertrag Beilage 11).
- C) "Krumpe":
Der Bürgermeister berichtet, dass zwischen den Gemeinden St. Margarethen und Ober-Grafendorf sowie dem Eisenbahnclub MH6 ein Mietvertrag betreffend die Nachnutzung der ehemaligen Eisenbahnstrecke Ober-Grafendorf - Wieselburg im Teilabschnitt Ober-Grafendorf - Rammersdorf abgeschlossen werden soll, womit ermöglicht wird, diese Strecke für den touristischen Zugverkehr zur Verfügung zu stellen (siehe Vertrag Beilage 12).

- Antrag** Der Bürgermeister ersucht, die Verträge laut Beilagen 10-12 zu beschließen.
Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.09: Auftragsvergaben für den Straßenbau

Bericht

GGR Ing. Rammel berichtet, dass für 2015 die Straßenbauprojekte laut Beilage 13 vorgesehen sind.
Die neue Parallelstraße zur Irigasse wird eventuell auch spruchreif werden. Im Budget werden für den Straßenbau € 500.000,- veranschlagt.

Die Aufstellung für die Bauvorhaben 2015 ergibt laut DI Zeleny eine Gesamtsumme von € 505.000,- inkl. MwSt. Davon betrifft den Straßenbau € 370.000,-, Kanalarbeiten € 20.000,-, Wasserleitungsarbeiten € 15.000,- und Regiearbeiten € 100.00,-. GGR Ing. Rammel schlägt vor, den Bestbieter der Ausschreibung 2013, die Fa. Trepka, mit den Arbeiten zu beauftragen. Diese Gesamtsumme steht unter der Bedingung zur Verfügung, dass für Kanal- und Wasserleitungsarbeiten mindestens € 50.000,- aufgewendet werden. Nach der Planung wären das rechnerisch € 15.000,- bei den Regiearbeiten, womit jedenfalls zu rechnen ist.

Weiters wurde von DI Zeleny ein Angebot für die Planungsarbeiten für das Tiefbauprogramm 2015 gelegt. Die Angebotssumme beträgt € 45.000,- inkl. MwSt.

Antrag

GGR Ing. Rammel beantragt die Auftragsvergaben an DI Zeleny und an die Fa. Trepka laut Beilage 13. Die Budgetansätze für den Straßenbau sowie die Kanal- und Wasserleitungssanierung sind einzuhalten.

Beschluss

Einstimmig beschlossen

Bemerkungen

GR Hörmann kommt um 18.05 Uhr vor der Abstimmung zu diesem Punkt.

Zu Punkt 1.10: Bericht des Bildungsgemeinderates

Bericht

GGR Hagenauer bringt einen Bericht als Bildungsgemeinderat zur Kenntnis, der dem Protokoll als Beilage 14 beiliegt.

Zu Punkt 1.11: Ehrungen

Bericht

Der Bürgermeister schlägt folgende Ehrungen vor:
Schneider Ilse für die Betreuung der Kapelle Willersdorf: Besondere Leistungen
Bayerl Wilhelm, Renovierung der Kapelle Rennersdorf: Besondere Leistungen
Secnicka Aloisia, Renovierung der Kapelle Rennersdorf: Besondere Leistungen
Secnicka Heinz, Renovierung der Kapelle Rennersdorf: Besondere Leistungen
Stuphan Franz, Betreuung der Wanderwege: Besondere Leistungen
Stix Wolfgang, Wirtschaft: Besondere Leistungen
Steinwendtner Nadine, Jugendstaatsmeisterin im Hammerwerfen: Sportliche Leistungen
Schager Karl, Feuerwehr, 25 Jahre Mitglied: Bronze
MSgr.Peham Josef, Feuerwehr, 40 Jahre Mitglied: Silber
Heher Augustin, ESV: Silber
Lesiak Friedrich, Wirtschaft: Silber

Zusätzlich zu den zu Ehrenden werden zur Weihnachtsfeier des Gemeinderates Helene Girska, Pfarrer Emeka, Postenkommandant Zöchling, FF-Kommandant Seel und die Schülerlotsen eingeladen.

Antrag

Der Bürgermeister ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

Bemerkungen

Am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung des Gemeinderates dankt der Bürgermeister den Mitgliedern des Gemeinderates für das faire gemeinsame Arbeiten im abgelaufenen Jahr. Da es voraussichtlich die letzte Sitzung des Gemeinderates vor den Gemeinderatswahlen sein wird, bedankt er sich auch für die konstruktive Arbeit in der gesamten Periode. Die Standortentwicklung und die Stadterneuerung sind wichtige Projekte für die Zukunft. Hier ersucht er um dieselbe faire Zusammenarbeit wie in der Vergangenheit. Er wünscht den Mitgliedern des Gemeinderates und den Zuhörern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2015.

Zu Punkt 1.12: Resolution für eine aktive Neutralitätspolitik statt Beteiligung an Sanktionen

Bericht Der Bürgermeister verliest den vorliegenden Resolutionstext.

Antrag Der Bürgermeister ersucht, die Resolution laut Beilagen 15 zu beschließen.

Beschluss Einstimmig beschlossen